



Bewerbung um ein halbjähriges Stipendium der Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V.

2004/2005

Die Ausschreibung richtet sich vor allem an Bewerber aus den Rechts-, Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften. Bewerbungen müssen über einen lokalen oder über einen auswärtigen Rotary Club erfolgen. Die Stipendien decken die Kosten für Hin- und Rückreise, Sprachausbildung, Hochschulbesuch, Literatur und eine angemessene Lebenshaltung. Bitte Paßbild beilegen. Bitte in Blockschrift ausfüllen. Die Bewerbungsfrist endet am 15.02.2004

(Paßfoto)

1. Name und Adresse

Familiename Vorname

Geschlecht: weiblich männlich
Familienstand: ledig verheiratet

Straße und Hausnummer

Postleitzahl Ort Telefon

Telefax e-mail

Weitere Adresse

Straße und Hausnummer Postleitzahl Ort Telefon

Geburtstag Geburtsort Land

Im Notfall zu benachrichtigende Person (Name, Adresse, Verwandtschaftsgrad, Telefon)

Korrespondenzsprache der Stiftung ist Deutsch.

2. Erklärung des Bewerbers

Ich bewerbe mich hiermit um ein halbjähriges Stipendium der Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. für die Zeit vom

- 01.10.2004 bis 28.02. 2005
- 01.04.2005 bis 31.07. 2005

Falls ich ein Stipendium der Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. erhalte, erkläre ich, daß

1. ich damit einverstanden bin, mich durch meinen Rotary-Patendistrikt über Rotary International instruieren zu lassen und auf Verlangen folgende Verpflichtungen als Teil meines Auftrages als rotarischer Botschafter des guten Willens wahrzunehmen:
 - vor Antritt des Stipendiums mindestens ein Referat vor einem Rotary Club meines Patendistrikts zu halten;
 - während meines Stipendienhalbjahres 1 - 2 Referate vor rotarischem Publikum zu halten;
 - auf Einladung von Rotary Clubs des Distrikts an Veranstaltungen dieser Clubs teilzunehmen wie zum Beispiel an der Distriktskonferenz;
 - im ersten Jahr nach meiner Rückkehr vor rotarischem Publikum 1 - 2 Referate zu halten;
 - meine Studien nach Beendigung der Stipendiatenzeit auf hohem Niveau weiterzuführen;
2. die Rotary Hilfe 1830 e. V. befugt ist, meinen Namen sowie alle im Rahmen meines Stipendienhalbjahres entstandenen Fotos und schriftlichen Berichte in jeder von ihr als geeignet erachteten Weise zu benutzen;
3. ich für die Aufnahme an der mir zugewiesenen Studieninstitution, für Beschaffung von Visa und für sämtliche weiteren Vorbereitungen vor der Abreise selbst verantwortlich bin; der Distrikt 1830 wird, wenn nötig, bei der Beschaffung des Studienplatzes (für Zeitstudenten) behilflich sein;
4. ich die Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. über andere Stipendien, Zuwendungen und Einkünfte, die ich während meines Stipendienjahres erhalte, lückenlos informiere;
5. ich a) kein Rotarier, b) kein Angestellter eines Clubs, Distrikts oder einer anderen Einheit von Rotary oder von Rotary International, c) kein Ehepartner, direkter Nachkomme (Sohn, Tochter oder Enkel in Blutsverwandtschaft oder rechtmäßig adoptiertes Kind), Ehepartner eines direkten Nachkommens oder Vorfahre (Vater/Mutter oder Großvater/-mutter in Blutsverwandtschaft) eines Angehörigen der beiden vorgenannten Kategorien bin, und daß ich kein ehemaliger Rotarier, der ausdrücklich zum Zweck der Bewerbung um ein Stipendium der Rotary Hilfe Distrikt e. V. aus der Mitgliedschaft ausgetreten ist, und kein Verwandter einer solchen Person gemäß Buchstabe c) bin;
6. daß mir bekannt ist, daß die Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. über die Bereitstellung des Stipendienbetrages hinaus keinerlei Verantwortung oder Verpflichtung eingehen kann und daß sie sich das Recht vorbehält, mein Stipendium für irgendeine auf dieser Bewerbung genannte Hochschule oder eine andere geeignete Hochschule zu vergeben;

7. mir bekannt ist, daß mein Stipendium mir nicht notwendigerweise den Erwerb eines Studienabschlusses, Diploms oder Zeugnisses ermöglicht;
8. mir bekannt ist, daß das Stipendium bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 Euro gilt, in welchen die Kosten für die Hin- und Rückreise im Studium enthalten sind und daß alle Kosten über 5.000 Euro zu meinen Lasten gehen.

.....

Unterschrift

.....

Datum

3. Kurze Aufsätze

Bitte fertigen Sie kurze Aufsätze zu den nachfolgend angegebenen Themen und fügen Sie diese der Bewerbung bei. Sie sollen auf DIN A 4-Blättern abgegeben werden. Jede Seite sollte oben rechts Ihren Namen und jenen Ihres Patenclubs enthalten. Außerdem sollte auf der ersten Seite eine Adresse und Telefonnummer angegeben sein, unter der Sie vom Zeitpunkt Ihrer Bewerbung bis zu einem eventuellen Beginn des Stipendiums erreichbar sind. Der Gesamtumfang des Textes sollte fünf Seiten nicht überschreiten. Verlangt werden

1. ein kurzer Lebenslauf mit Erwähnung Ihrer schulischen Stärken und Schwächen, Ihrer bisherigen praktischen Tätigkeit, Ihrer beruflichen Ziele und anderer bedeutender Ereignisse in Ihrem Leben;
2. eine nähere Erläuterung der Beweggründe Ihrer Bewerbung um ein Stipendium und ihrer Beziehung zu Ihren Zukunftsplänen; geben Sie an, aufgrund welcher Angaben Sie die Institutionen auf Seite 5 gewählt haben;
3. eine Übersicht über Ihre Interessen und Aktivitäten außerhalb des Studien- und Arbeitsbereichs unter besonderer Erwähnung jener Gebiete, in denen Sie eine leitende Funktion innehatten.

Falls Deutsch nicht Ihre Muttersprache ist, müssen Sie Übersetzungen aller Aufsätze vorlegen.

4. Empfehlungsfomulare (Anlagen)

Sie sollen bei den beigegebenen drei Anlagen jeweils den Teil I beantworten und den Teil II von zwei Gutachtern (Lehrkräften bzw. Arbeitgebern oder Vorgesetzten) ausfüllen lassen. Personen, die gebeten werden, für Sie eine Empfehlung abzugeben, sollten über Ziel und Zweck eines Stipendiums der Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. orientiert sein.

5. Zeugnisse

Sie müssen Kopien Ihrer Mittelschul-, Hochschul- und Universitätsabschlußzeugnisse vorlegen. Bitte vollständige Angaben einreichen.

6. Zielinstitutionen

- Sie müssen in der Reihenfolge Ihrer Priorität 2 bis 3 Institutionen (Hochschulen, Fachhochschulen etc.) angeben, an denen Sie Ihr Studium aufnehmen wollen. In Frage kommen in erster Linie Hochschulen im Distrikt 1830, also die Universitäten Stuttgart, Tübingen und Hohenheim und die Fachhochschulen Eßlingen, Heilbronn, Pforzheim, Reutlingen. Auch die Nennung anderer Hochschulen im südwestdeutschen Raum ist möglich.
- Es wird erwartet, daß Sie gründlich nachgeforscht haben, ob diese Institutionen das erwünschte Studienprogramm anbieten und inwieweit zusätzlich zum Stipendium finanzielle Mittel zur Abdeckung der Kosten des Studiums benötigt werden.

- Das Kuratorium der Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. behält sich das Recht vor, Ihnen eine der angeführten Institutionen oder eine andere geeignete Institution zuzuweisen.
- Sie sollten keine Institutionen wählen, an denen Sie schon vor Beginn des Stipendienhalbjahres eingeschrieben sind.
- Sie sind für Ihre Zulassung selbst verantwortlich.

Name der Institution	Ort	Bundesland
1. Wahl	_____	_____
2. Wahl	_____	_____
3. Wahl	_____	_____

Haben Sie schon einmal in Deutschland gelebt, studiert? Ja Nein

Wenn ja, jeweils Datum und Umstände angeben: _____

7. Weitere Informationen über den Bewerber

Name _____

Beschäftigungsdaten

Name des Arbeitgebers	Stelle/ Arbeit	Name der Ganztagsstellen (Monat, Jahr)	
		von	bis
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Schulbildungsdaten

Sekundarschule (Name/ Adresse)	Schulzeit (Monat, Jahr)		Diplom oder Abschluß	
	von	bis	ja	nein
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

Höhere Ausbildung (fachlicher/beruflicher Art oder Universität)

1. _____

Name des Instituts	Ort	Land
_____	_____	_____
Semester Monat/Jahr	Studiengebiet	Erlangtes bzw. erwartetes Diplom oder Zeugnis

2. _____

Name des Instituts	Ort	Land
_____	_____	_____
Semester Monat/Jahr	Studiengebiet	Erlangtes bzw. erwartetes Diplom oder Zeugnis

8. Empfehlungen des Patenclubs

Der Rotary Club _____

Name

Stadt

Land

empfiehlt Herrn/Frau _____

für ein halbjähriges Stipendium

der Rotary Hilfe Distrikt 1830 e. V. und händigt diese Bewerbung dem Distriktgovernor aus. Der Bewerber ist vom zuständigen Ausschuß des Clubs befragt nicht befragt worden.

Der Clubpräsident hat den unten aufgeführten Rotarier gebeten, als Patenberater für den Kandidaten zu fungieren, falls er/sie ein Stipendium erhält, und empfiehlt diesen Rotarier dem Distriktgovernor für diese Funktion.

Name des Patenberaters

Adresse

Postleitzahl

Ort

Land

Telefon privat

Geschäft

Telefax

E-mail

Name des Clubpräsidenten (bitte in Druckschrift)

Unterschrift des Clubpräsidenten

Datum

Telefon

Telefax

Der Präsident des Patenclubs wird gebeten, eine Fotokopie dieser Bewerbung zu seinen Akten zu legen, bevor die Bewerbung verschickt wird. Der Bewerber soll nur eine Ausfertigung der Bewerbung ausfüllen.

Anlage 1: Deutschkenntnisse

Teil I - Vom Bewerber auszufüllen

Bitte füllen Sie dieses Formular in Deutsch aus.

Name des Kandidaten _____

Patentclub/zuständiger Rotarier _____

Adresse _____

1. Fassen Sie die offizielle höhere Schulbildung, welche Sie in Deutsch genossen haben, zusammen. Beginnen Sie mit der jüngsten Ausbildung:

Daten, Monat und Jahr Von bis	Stunden pro Woche	Stufe	Name des Instituts
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

2. Geben Sie einen Überblick über zwanglose Übungsmöglichkeiten, welche Sie in Deutsch gehabt haben. Falls keine, bitte angeben.

3. Falls Ihnen ein Stipendium zugesprochen wird, wie viele Stunden pro Woche werden Sie vor Ihrer Abreise dem Sprachstudium widmen? Beschreiben Sie auch, wie Sie vorgehen werden.

4. Bewerber, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen spätestens bis 2 Monate vor Beginn des Stipendienjahres zureichende Deutschkenntnisse nachweisen.

Teil II - Von einem Deutschlehrer auszufüllen

1. In welcher Funktion und seit wann kennen Sie den Kandidaten?

2. Ihre Einschätzung beruht auf dem Klassenunterricht anderen Erfahrungen

3. Einschätzung der Sprachkenntnisse des Kandidaten unter Berücksichtigung der Anforderungen im Gastland:

	sehr gut	gut	mittelmäßig	Grundkenntnisse
Lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schreiben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hörverständnis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sprechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4. Bitte beurteilen Sie die Fähigkeiten des Kandidaten, aufgrund der jetzigen Sprachkenntnisse ein Studienprojekt in Deutsch durchzuführen. Benützen Sie, wenn nötig, ein separates Blatt. Wenn die Sprachkenntnisse noch nicht ausreichend sind, wieviel Zeit würden Sie dann für einen Sprachkurs empfehlen?

5. Sollten diese Informationen vertraulich behandelt werden?

ja nein

Name _____

Unterschrift _____ Titel _____ Datum _____

Lehranstalt _____ Telefon _____

Anlage 2: Empfehlungsformular

Teil I - Vom Bewerber auszufüllen

Name des Kandidaten _____

Patentclub/zuständiger Rotarier _____

Adresse

Teil II - Von einer Lehrkraft bzw. vom Arbeitgeber/Vorgesetzten auszufüllen

1. Kennen Sie den Kandidaten gut? Schon lange? In welcher Funktion?
2. Zeigt der Kandidat reges Interesse für sein Studiengebiet?
3. Wie würde sich ein Auslandshalbjahr auf die berufliche Entwicklung des Kandidaten auswirken?
4. Wie würden Sie den Kandidaten mit Vergleich mit anderen Studenten auf folgenden Gebieten einschätzen? Wenn Sie eine Eigenschaft nicht beurteilen können, lassen Sie das Feld einfach offen.

	Ausgezeichnet	sehr gut	mittelmäßig	schwach
Führungsqualitäten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Initiative	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zielstrebigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Enthusiasmus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anpassungsfähigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kontaktfähigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Reife	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausgeglichenheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Präsentation in der Öffentlichkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Bitte führen Sie einige Beispiele an, bei welchen Sie im Kontakt mit dem Kandidaten obenstehende Qualitäten festgestellt haben.

6. Haben Sie zusätzliche Anmerkungen zu diesem Bewerber?

Name _____

Unterschrift _____ Titel _____ Datum _____

Lehranstalt _____ Telefon _____

Anlage 3: Empfehlungsformular

Teil I - Vom Bewerber auszufüllen

Name des Kandidaten _____

Patentclub/zuständiger Rotarier _____

Adresse

Teil II - Von einer Lehrkraft bzw. vom Arbeitgeber/Vorgesetzten auszufüllen

1. Kennen Sie den Kandidaten gut? Schon lange? In welcher Funktion?
2. Zeigt der Kandidat reges Interesse für sein Studiengebiet?
3. Wie würde sich ein Auslandshalbjahr auf die berufliche Entwicklung des Kandidaten auswirken?
4. Wie würden Sie den Kandidaten mit Vergleich mit anderen Studenten auf folgenden Gebieten einschätzen? Wenn Sie eine Eigenschaft nicht beurteilen können, lassen Sie das Feld einfach offen.

	Ausgezeichnet	sehr gut	mittelmäßig	schwach
Führungsqualitäten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Initiative	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zielstrebigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Enthusiasmus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anpassungsfähigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kontaktfähigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Reife	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausgeglichenheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Präsentation in der Öffentlichkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Bitte führen Sie einige Beispiele an, bei welchen Sie im Kontakt mit dem Kandidaten obenstehende Qualitäten festgestellt haben.

6. Haben Sie zusätzliche Anmerkungen zu diesem Bewerber?

Name _____

Unterschrift _____ Titel _____ Datum _____

Lehranstalt _____ Telefon _____